

# LIEBE STUDIERENDE, LIEBE KOLLEGINNEN UND KOLLEGEN,

zum Studententag im Rahmen des Deutschen Zahnärztetages 2011 möchte ich Sie am 12.11.2011 herzlich nach Frankfurt am Main einladen.



Der Deutsche Zahnärztetag hat sich als herausragendes Ereignis in der zahnärztlichen Kongresslandschaft etabliert, aber auch der in seinem Rahmen stattfindende Studententag zieht jedes Jahr viele Studierende an.

Die Organisation und das Programm dieses Tages sind besonders eng zwischen der Deutschen Gesellschaft für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde e.V. und dem BdZM abgestimmt und die Veranstaltung wird von DGZMK und BdZM gemeinsam mit der Bundeszahnärztekammer durchgeführt. Dabei ist es uns als DGZMK besonders wichtig, dass Sie nicht nur Gelegenheit bekommen, das wissenschaftliche Programm zu besuchen, sondern dass Ihnen gerade an diesem Tag auch Inhalte geboten werden, die sich speziell mit Ihren Interessen als Studierende befassen. Im Programm des Studententages finden Sie deshalb Erfahrungsberichte von jungen Kolleginnen und Kollegen über Studieren und Arbeiten im Ausland, Beiträge darüber, wie „Lernen in der Zukunft“ aussehen könnte und welche Perspektiven sich für die selbstständige Arbeit nach dem Examen bieten.

Aber auch die Kinderzahnheilkunde ist präsent, sie liefert Tipps, wie die Behandlung von Kindern Spaß machen kann. Außerdem werden alternativmedizinische Behandlungsmethoden kritisch unter die Lupe genommen.

Aber vielleicht möchten Sie ja auch die Gelegenheit nutzen, das wissenschaftliche Programm des Zahnärztetages kostenfrei zu besuchen und als angehende Zahnmediziner und Zahnmedizinerinnen Ihren Horizont schon jetzt weit über das übliche Uniwissen hinaus zu erweitern, denn ein so breit gefächertes und spannendes Kongressprogramm bietet regelmäßig nur der Wissenschaftliche Kongress zum Deutschen Zahnärztetag.

Mit Reisekostenzuschüssen für 150 Studierende pro Jahr möchte die DGZMK gemeinsam mit der Bundeszahnärztekammer zeigen, wie wichtig uns Ihr Besuch bei der zentralen Veranstaltung der Zahnmedizin des Jahres ist. Auch die Zusammenarbeit mit dem BdZM liegt der DGZMK sehr am Herzen. Wir kümmern uns zusätzlich mit unserer Initiative young dentists<sup>2</sup> um den studentischen Nachwuchs und um Berufsanfänger. Auch darüber können Sie sich auf dem Deutschen Zahnärztetag näher informieren.

Ich würde mich also sehr freuen, wenn ich Sie zur Eröffnung des Studententages am Deutschen Zahnärztetag, am Samstag, dem 12. November, ab 10 Uhr, begrüßen dürfte und wenn Sie uns durch das eigens für Sie gemeinsam mit dem BdZM zusammengestellte Programm hindurch Gesellschaft leisten würden. Nicht zu vergessen natürlich zum entspannten Abschluss des Studententages die Party zum Studententag der Fachschaft Zahnmedizin Frankfurt, die ab 22 Uhr beginnen wird.

Es gibt also viele gute Gründe, um in diesem Jahr zum Deutschen Zahnärztetag nach Frankfurt zu kommen. Seien Sie dabei!

Mit herzlichen Grüßen  
Ihr

Prof. Dr. Dr. Henning Schliephake  
Präsident der Deutschen Gesellschaft für Zahn-,  
Mund- und Kieferheilkunde e.V.

# STUDENTENTAG *in Frankfurt*

Nun ist es wieder soweit, der Deutsche Zahnärztetag 2011 findet am 11. und 12. November 2011 in Frankfurt am Main statt! Und wie in jedem Jahr wird am Samstag, dem 12. November 2011 dank der guten Zusammenarbeit von DGZMK und BdZM wieder der Studententag stattfinden. Es erwarten euch Beiträge von DGZMK, BZÄK, ZAD und weiteren Referenten!

Dank der DGZMK wird es die Möglichkeit für 60 Zahnmedizinstudenten aus ganz Deutschland geben, kostenfrei vom 11.11. bis 13.11. in der Jugendherberge zu übernachten und einen Fahrtkostenzuschuss von 50 Euro zu erhalten. Die Anmeldung ist ab Semesterstart unter [www.zahnportal.de](http://www.zahnportal.de) möglich. Meldet euch schnell an, bevor es zu spät ist!

Am Vormittag des 12.11. ist unter anderem ein BdZM-Arbeitstreffen vorgesehen, um mit euch gemeinsam die Verbandsarbeit und BdZM-Projekte zu diskutieren.

Der Eintritt zum DZÄT ist für alle Studenten für beide Tage kostenfrei (kostenlose Mitgliedschaft in der DGZMK ist Voraussetzung). Anmelden könnt ihr euch unter [www.dtzt.de/anmeldung](http://www.dtzt.de/anmeldung) oder auch vor Ort.

Für die Teilnahme eines jeden interessierten Studenten am Deutschen Zahnärztetag sollte es laut einem Konsens der Vereinigung der Hochschullehrer für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde (VHZMK) eine Befreiung von der Anwesenheitspflicht geben – fragt einfach mal bei euch nach!

Wie im letzten Jahr wird am Samstag wieder die Zahnparty der Fachschaft Frankfurt im Monza stattfinden! Der Eintritt ist für die Teilnehmer des Arbeitstreffens inklusive!

Wir freuen uns auf euch in Frankfurt!  
Maja Nickoll

ANZEIGE

Anzeigen-Sonderveröffentlichung

## VOCO – Partner der Hochschulen

VOCO zählt zu den international führenden Herstellern von Dentalmaterialien. Dem mittelständischen, konzernunabhängigen Unternehmen gelingt es mit intensiver Forschungs- und Entwicklungsarbeit immer wieder, neue Maßstäbe für die Entwicklung innovativer Produkte zu setzen. Hierfür stehen die VOCO-Forscher in regem Austausch mit weltweit über 150 Universitäten und renommierten Forschungseinrichtungen wie etwa der Fraunhofer Gesellschaft. Die Kompetenz der Wissenschaftler aus dem Hause VOCO wird hoch geschätzt. So war VOCO bereits an mehreren BMBF-Forschungsprojekten zu dental-spezifischen Themen federführend beteiligt.

**Qualität „Made in Germany“**  
VOCO bietet dank intensiver

Forschungs- und Entwicklungsarbeit sowie eines zertifizierten Qualitätssicherungssystems über 100 hochwertige Produkte an, die in über 120 Länder exportiert werden. Das vielseitige VOCO-Komplettprogramm umfasst Qualitätspräparate für Prophylaxe, Zahnerhaltung und Prothetik. Die Entwicklungsanstrengungen seitens VOCO zielen sowohl auf bestmögliche Materialeigenschaften der Produkte als auch auf deren praxisgerechte Handhabung und Wirtschaftlichkeit ab. Die Hightech-Produkte von VOCO sind in Qualität und Handling intensiv getestet und weltweit klinisch erfolgreich.

### **Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses**

Auch die Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses hat

sich VOCO auf die Fahnen geschrieben. Einmal im Jahr veranstaltet das Unternehmen in Cuxhaven die VOCO Dental Challenge. Dieser Forschungswettbewerb zur Förderung und Motivation des wissenschaftlichen Nachwuchses ermöglicht jungen Akademikern mit dentalspezifischer Ausrichtung, ihre Forschungs- und Studienergebnisse in professionellem Rahmen und vor fachkundigem Publikum zu präsentieren. Eine optimale Vorbereitung auf künftige Vorträge, etwa im Rahmen wissenschaftlicher Tagungen und Kongresse.

Mit der VOCO Dental Challenge und den dort ausgelobten Preisen sollen Nachwuchswissenschaftler



*VOCO pflegt eine intensive Forschungszusammenarbeit mit weltweit über 150 Universitäten und Instituten.*

in ihrer Arbeit ausdrücklich ermutigt und damit ein weiterer Beitrag zur Unterstützung der hiesigen Forschungslandschaft geleistet werden.

**Nicht zu vergessen!**

Die Party zum  
Studententag der  
Fachschaft Zahnmedizin  
Frankfurt!

Ab 22 Uhr im Monza  
Berliner Straße 74  
60311 Frankfurt am Main



## PROGRAMM (Congress Center Messe, Raum „Spektrum“)

10.00–10.15	<b>Begrüßung</b> BdZM – Arthur Heinitz DGZMK – Prof. Schliephake yd <sup>2</sup> – Dr. Grosse
10.15–10.45	<b>Einführung in die Thematik „Lernen in der Zukunft“</b> DGZMK (Herr Dr. Hirsch)/BdZM
10.45–11.30	<b>Offenes Arbeitstreffen des BdZM zu den Themen:</b> – Neue Approbationsordnung (Arthur Heinitz) – Patientenmangel (Andrea Haack) – zahnportal/zahnigroups (Paul Schuh) – dentalfresh (Maja Nickoll)
11.30–12.00	<b>Vorstellung der Ergebnisse und Diskussion</b>
12.00–12.30	<b>Lernen und Arbeiten in der Schweiz</b> Herr Zaruba, Zürich
12.30–14.00	<b>Mittagspause/Ausstellung</b>
14.00–14.45	<b>Kinderbehandlung – so kann sie Spaß machen!</b> T. Roloff, Hamburg
14.45–15.30	<b>Alternativmedizinische Behandlungsmethoden in der Zahnheilkunde – kritische Wertung</b> Prof. H.-J. Staehle, Heidelberg
15.30–16.00	<b>Kaffeepause</b>
16.00–16.30	<b>Studium, Assistenzzeit – und was dann?</b> <b>Formen der zahnärztlichen Berufsausübung</b> Dr. Dietmar Oesterreich, Vizepräsident der Bundeszahnärztekammer
16.30–17.10	<b>Arbeiten im Ausland – Erfahrungsberichte</b>
16.30–16.50	Zahnmedizin zwischen Salsa und Safari – Famulaturberichte von Kenia und Ecuador H. Thrun, A. Sokolovski, ZAD
16.50–17.10	Famulatur in Norwegen R. Meyer
17.10–17.15	<b>Verabschiedung</b>